

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Ferienfreizeit für Zahoransky AG in Kooperation mit dem Biosphärengebiet Schwarzwald gestartet

07.08.2020

Bei der diesjährigen Biosphären-Erlebniswoche, einer Ferienfreizeit für Kinder von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Zahoransky AG, haben die teilnehmenden Kinder in Todtnau-Geschwend eine spannende Zeit in der Natur erlebt. Wie bei der ersten Ferienfreizeit im vergangenen Jahr, erhielten die Mädchen und Jungen im Alter von fünf bis dreizehn Jahre wieder Vesperboxen, gefüllt mit Lebensmitteln von Anbietern aus der Region.

Biosphären-Geschäftsführer Walter Kemkes: „Der Schutz unserer Natur ist so wichtig wie nie. Während unserer Biosphären-Erlebniswoche ermöglichen wir Kindern aus der Region einen Einblick in das Wissen und Handeln der Menschen, die diese Kultur- und Naturlandschaft geprägt haben.“ Ulrich Zahoransky, Vorstand des Traditionsunternehmens, ergänzt: „Wir haben immer schon großen Wert auf verantwortungsvolles Wirtschaften gelegt. Im Austausch mit dem Biosphärengebiet möchten wir den Wert der Nachhaltigkeit auch der jüngeren Generation weitergeben.“ Damit die Aktion auch in der Corona-Zeit stattfinden kann, wurde im Vorfeld ein Hygiene-Konzept erstellt.

Im nunmehr zweiten Jahr organisiert die Geschäftsstelle des Biosphärengebiets gemeinsam mit einem Bildungsanbieter, der „TEN Academy“ aus Freiburg, die Kinderferienfreizeit für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zahoransky AG. Am ersten Termin in der ersten Ferienwoche nahmen 22 Kinder teil. Zum zweiten Termin in der letzten Ferienwoche im September gibt es bislang 16 Anmeldungen. Betreut werden die Kinder von den beiden Biosphären-Rangern Sebastian Wagner und Florian Schmidt sowie von pädagogischen Fachkräften der TEN Academy.

Bei dem Angebot der Biosphären-Ranger Sebastian Wagner und Florian Schmidt stand die Besiedlungsgeschichte des Schwarzwalds und die nachhaltige Nutzung von Energiequellen im Mittelpunkt. Im Rahmen von kleinen Workshops konnten die Kinder zwischen den Themen „Köhlerei“, „Holzschneflerei“ und „Wasserkraft“ wählen. Beispielsweise wurde dabei von den Kindern ein eigener kleiner Kohlenmeiler im Mini-Format errichtet, an dem der Verkohlungsprozess anschaulich nachvollzogen werden konnte. Am selbstgebaute Modell eines Wassermühlrades konnten die Kinder etwas über die Kraft des Wassers und über nachhaltige Energieerzeugung lernen.

Mit dieser gemeinsamen Aktion möchten das Biosphärengebiet und die Zahoransky AG die begonnene Kooperation ausweiten und vertiefen. Beispielsweise gab es neben der Ferienfreizeit 2019 im vergangenen Jahr erlebnispädagogische Teambuilding-Events für Auszubildende zum Thema nachhaltiges Ressourcenmanagement.

Was ist drin in der Biosphären-Vesperbox?

Ein Bauernbrot, ein Biokäsestück und eine Mini-Vesperwurst vom Hinterwälder Rind, eine Karotte und ein Saisonkalender - alles von regionalen Anbietern. Mit diesem Projekt wollen die Partner einen Beitrag zur gesunden und natürlichen Ernährung der Kinder leisten und diese für das Thema sensibilisieren.

Foto: Die Biosphären-Ranger Sebastian Wagner und Florian Schmidt erkunden gemeinsam mit den teilnehmenden Kindern der Ferienfreizeit die Natur. Foto: Biosphärengebiet Schwarzwald.

Kategorie:

Biosphärengebiet Schwarzwald

## Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167  
79083 Freiburg  
pressestelle@rpf.bwl.de



**Heike  
Spannagel**

Pressesprecherin  
0761208  
1038  
heike.spannagel@rpf.bwl.de



**Matthias  
Henrich**

Stellv. Pressesprecher  
0761208  
1039  
matthias.henrich@rpf.bwl.de



**Annika  
Nafz**

Social Media  
0761208  
1040  
annika.nafz@rpf.

